

Pressemitteilung

„MINT bewegt“ die Metropole: Vierter Hamburger MINT-Tag am 29. November

25.000 Kinder und Jugendliche bauen, messen, knobeln

Hamburg, 13. November 2018 – Am 29. November trägt ganz Hamburg MINT. Dann startet der vierte MINT-Tag gleichzeitig an rund 75 verschiedenen Standorten in der Stadt und beweist, wie bunt, kreativ und zukunftsweisend die Fächer Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik, kurz MINT, sein können. Eingeladen sind Kita-Kinder wie Oberstufenschüler, Freaks wie Einsteiger – ganz nach dem Motto „MINT bewegt!“

Der MINT-Tag wird von drei Säulen getragen: Erstens einem standortübergreifenden Wettbewerb, für den sich mehr als 25.000 Kinder und Jugendliche angemeldet haben. Zweitens einem schillernden Programm, bisweilen ausgedacht von älteren für jüngere Schüler, von Klassenverbänden untereinander, aber auch von externen Umweltberatern, Maschinenbauern und Historikern. Drittens einem unterhaltsamen Abschluss im neuen Schülerforschungszentrum mit dem Schirmherrn Senator Ties Rabe, jungen Forscherteams – und natürlich den frisch gekürten Preisträgern des Wettbewerbs!

Heute noch Kita-Kind, morgen schon Zukunftsgestalter – wer in ein paar Jahren in das Berufsleben einsteigt, wird an zwei Dingen nicht vorbeikommen: MINT und Miteinander. Denn Digitalisierung, Automatisierung und so gut wie jede Innovation sind ohne MINT-Grundlagen nicht möglich. Zugleich sind Schubladendenken und Einzelkämpfertum passé: Die neuen Technologien betreffen uns alle. Geistes-, Sozial- und Naturwissenschaftler arbeiten gemeinsam daran. Diesen beiden Aspekten trägt der MINT-Tag in Hamburg Rechnung, etwa wenn das Gymnasium Oldenfelde in Rahlstedt unter dem Titel „MINT macht Musik“ zu einem Orchesterkonzert einlädt und auch die physikalischen Grundlagen der Musik erprobt. Wenn Schüler im Carl-von-Ossietzky-Gymnasium in Poppenbüttel an „rollenden (Hockey-)Bällen“ fächerübergreifend experimentieren oder Kinder in der Hamburger Kunsthalle die Ordnungsprinzipien im Kunstkammerregal untersuchen.

Das Leben stellt Fragen, MINT-Fächer geben Antworten

Gerade dieser mehrdimensionale und zugleich praktische Aspekt der MINT-Bildung ist dem neuen Schirmherrn Ties Rabe wichtig. „Die MINT-Fächer können auf zahlreiche Fragen, die uns das Leben stellt, Antworten geben. Jedenfalls solange es Menschen gibt, die neugierig fragen, forschend nach Lösungen suchen und mutig ihre Ideen verfolgen“, so der Senator für Schule und Berufsbildung. Das ist zugleich ein Appell an die 25.000 bereits angemeldeten Wettbewerbsteilnehmer: Für die Lösung der noch geheimen Aufgabenstellung bleiben ihnen am 29.11. gerade einmal 90 Minuten Zeit – Kreativität und schnelles Handeln sind gefragt. Anschließend ist die Jury dran: Alle Einreichungen müssen altersgemäß bewertet und die Gewinner rechtzeitig ins Schülerforschungszentrum in der Grindelallee eingeladen werden.

Kita-Kinder, die am vierten Hamburger MINT-Tag erstmalig ausdrücklich zum MI(N)T-Machen eingeladen wurden, dürfen ohne Zeitdruck mit dem gestellten Material experimentieren. „MINT bewegt“ vor allem dann, wenn Freude im Spiel ist – da sind sich die Veranstalter vom MINTforum Hamburg einig. Bereits zum vierten Mal organisieren sie den Hamburger MINT-Tag und finden dabei Unterstützung bei zahlreichen Initiativen und Bildungseinrichtungen, die Angebote in das stadtweite Programm einbringen.

Pressemitteilung

MINT-Tag kurz in Szene gesetzt: Terminvorschläge für Medien

Rund 60 öffentliche Programmangebote an Schulen oder außerschulischen Lernorten bietet der MINT-Tag. Wenn Sie darüber berichten wollen, könnten Sie beispielsweise folgende Veranstaltungen besuchen:

- Im Norden: **Neues aus dem Säurelabor** – Oberstufenschüler führen Kinder an das Forschen heran. Gymnasium Heidberg, Fritz-Schumacher-Allee 200, 22417 Hamburg, 9.30- 13.15 Uhr
- Im Osten: **Gretel experimentiert**, und zwar die gesamte Gretel-Bergmann-Schule, gegenseitig werden die Ergebnisse präsentiert. Margit-Zinke-Straße 7-11, 21035 Hamburg, 8.20-13.30 Uhr
- Im Süden: **Der genetische Fingerabdruck** – S1-Biologie-Kurse erforschen Methoden der Gentechnik. Lessing-Stadtteilschule, Am Soldatenfriedhof 21, 21073 Hamburg, 10-13.30 Uhr
- Im Westen: **Neuntklässler unterrichten Viertklässler im Experimentieren** – und lernen selbst dabei. Gymnasium Bondenwald, Bondenwald 14b, 22453 Hamburg, 10-12.30 Uhr
- Im Zentrum: **Eiszeit - Materie am absoluten Nullpunkt** – Prof. Henning Moritz vom Institut für Laserphysik der Universität Hamburg gibt Jugendlichen Einblicke in die aktuelle Forschung, anschließend Besichtigung der Werkstätten und Labore des Schülerforschungszentrums. Grindelallee 117, 20146 Hamburg, 9-10.30 Uhr
- Überregional: **Messen und Wiegen mit historischen Geräten**. Kalliope-Museumsservice, 8-16 Uhr

Im **MINT-Tag-Kalender** finden sich viele weitere öffentliche Veranstaltungen, zu denen sich Gruppen, z. B. aus Schulen und Kitas, sowie Einzelpersonen anmelden können: www.mintforum.de/mint-tag/mint-tag-kalender/

Herzliche Einladung zur Abschlussveranstaltung: Im Schülerforschungszentrum präsentieren junge Forscher ihre Projekte, veranschaulicht ein Bastelstand den Wettbewerb „MINT bewegt“ und zeichnet Ties Rabe die Gewinner aus. SFZ Hamburg, Grindelallee 117, 20146 Hamburg, 16-18 Uhr

Bitte melden Sie Ihr Kommen unter presse@mintforum.de an! Nennen Sie gern die Programmpunkte, an denen Sie teilnehmen möchten.

Kontakt:

Presse

Deike Uhtenwoldt
040/63 70 11 15
presse@mintforum.de

MINTforum Hamburg

Karin Liao
040/648 555 19
liao@mintforum.de

Über den Veranstalter:

Das MINTforum Hamburg ist ein Bündnis von mehr als 50 Initiativen, Projekten und außerschulischen Lernorten. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche für Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik zu begeistern und ihnen von der Kita über die weiterführende Schule bis hin zur Studien- und Berufswahl das vielfältige Spektrum von MINT näherzubringen. Initiatoren des Netzwerkes sind die Behörde für Arbeit, Soziales, Familie und Integration, die Behörde für Schule und Berufsbildung, die Joachim Herz Stiftung, die Körber-Stiftung und die NORDMETALL-Stiftung. www.mintforum.de